
Offizielles Informationsbulletin der Gemeinde Kaufdorf

Choufdorfer



Der Gemeindepräsident hat das Wort.....	3
Informationen der Behörden	4
Einladung zur Sprechstunde.....	4
Beschlüsse des Gemeinderates	4
Eröffnung Schulhauserweiterungsbau	7
Termine 2018	8
Lernende Gemeindeverwaltung.....	9
Entsorgungen 2018	9
Besuch Regionalmuseum Schwarzwasser	10
Sternguckerabend Kaufdorf.....	11
Die Schulkommission wirkt	13
Impressum.....	14
Schule Kaufdorf / Schuljahr 2018/2019.....	15
Allgemeine Informationen.....	16
Musikschule Gürbetal	16
Frauenverein	17
Adventsfenster.....	19
Riggishof.....	20
Seniorenrat Einladung Fotopräsentation	21
Wichtige Adressen	23
Veranstaltungskalender	24

Der Gemeindepräsident hat das Wort

Die Bevölkerung von Kaufdorf wächst stetig. Dies ist seit Jahren der Plan.

Im Dorf, in der Gemeinde, sollen viele verschiedene Menschen leben und sich unbedingt wohl fühlen.

Die Leute wohnen hoffentlich in Kaufdorf auch wegen unseren Stärken wie:

- die Landschaft Gürbetal mit unzähligen Freizeit- und Sportmöglichkeiten und dem wunderschönen Blick in die Berge
- die hervorragende Verkehrserschliessung mit dem Zug in die ganze Schweiz, und mit dem Velo in Richtung Bern oder Thun
- das Schulangebot Kindergarten bis 6. Klasse und Tagesschule mit den neuen Schulbauten 2018

Die Gemeinde hat auch Aufgaben wie:

- das Dorfleben mit Begegnungen, Anlässen und Vereinen fördern
- gute Rahmenbedingungen für Läden mit Lebensmittel und Gastronomie unterstützen
- Arbeitsplätze im Ort erhalten

Das Ortsbild zeigt unser Tun und Handeln auf. Das Weiterbauen, die innere Verdichtung und die Gestaltung gegenüber der Landschaft wird in den nächsten Jahren das Bild von Kaufdorf prägen.

Auf der „Sagimatte“ am Dorfeingang, von der Gürbe her über das Moos, ist eine qualitätsvolle Siedlungsplanung in Arbeit. Die Grundeigentümer und die Gemeinde gehen dieses Projekt gemeinsam an. Wir werden die oben genannten Gemeindeaufgaben an den bevorstehenden Planungsworkshops einbringen. Und wir freuen uns auf eine gute Entwicklung.

Der Gemeindepräsident
Martin Meyer

Einladung zur Sprechstunde Baureglementsanpassung und Gewässerraumausscheidung

Gemäss den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen müssen bis Ende 2018 die Gewässerräume grundeigentümergebunden ausgeschieden und bis Ende 2020 die Verordnung über die Begriffe und Messweisen im Bauwesen (BMBV) in die baurechtliche Grundordnung (Baureglement) umgesetzt werden. Gemeinderat und Baukommission von Kaufdorf haben zusammen mit dem beauftragten Planerteam die erforderlichen Unterlagen erarbeitet. Diese werden im Monat November 2018 zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt.

Zur Erläuterung dieser Unterlagen führen Gemeinderat und Baukommission zusammen mit dem beauftragten Planerteam am

Dienstag, 6. November 2018, 20.00 Uhr, in der Eingangshalle des Schulhauses Kaufdorf

eine öffentliche Sprechstunde durch, zu welcher alle Interessierten eingeladen sind.

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat:

- die Informationen des Feuerwehr-TOGEKA-Kommandanten Thomas Kirchhofer zu den Gründen, welche zum Fusionsprojekt Regio-Feuerwehr 2020 geführt haben, mit Interesse zur Kenntnis genommen. Dieses Feuerwehr-Fusionsprojekt wird den Gemeindeversammlungen von Belp, Kaufdorf, Kehrsatz, Niedermuhlern, Toffen und Wald im November bzw. Dezember 2018 zum Beschluss vorgelegt werden.
- den zwischen der Grundeigentümer-Familie Küpfer und der Gemeinde Kaufdorf ausgearbeiteten Planungsvertrag für die Überbauung Sagimatte genehmigt. Für die Überbauung der Sagimatte wird mit diesem Planungsvertrag ein qualifiziertes Planungsverfahren angestrebt, da der Gemeinderat im Perimeter dieser Überbauung verschiedene öffentliche Interessen zu vertreten hat. Die Kosten dieser Planung von CHF 84'000 werden von der Gemeinde und Familie Küpfer je zur Hälfte getragen. Der daher erforderliche Verpflichtungskredit wurde vom Gemeinderat zulasten der eingegangenen Mehrwertabgaben genehmigt.

- der Verlegung des nun bald seit zwei Jahren im Bereich des Pfaffenlochs infolge eines Felssturzes gesperrten Gürbetaler Höhenweges und der daherigen Kosten zulasten der Gemeinde Kaufdorf von brutto CHF 18'000 zugestimmt. Eine Instandstellung und Wiedereröffnung der bisherigen Wegführung unmittelbar dem Pfaffenloch entlang wird aufgrund der vorliegenden Fachberichte als zu gefährlich und deshalb nicht verantwortbar erachtet.
- infolge der Zunahme der mutwilligen Beschädigungen auf dem Schulgelände beschlossen, auf diesem vermehrt Präsenz zu markieren, insbesondere die Einhaltung der auf dem Schulgelände mehrfach angeschlagenen Verhaltensregeln zu verlangen, aber auch vor Ort persönlich Aufklärungsarbeit zu leisten.
- an die Mitfinanzierung des 9 Mio. Franken teuren Leuchtturmprojektes auf der Uecht einen Beitrag von einem Franken pro EinwohnerIn von Kaufdorf zugesichert, unter der Bedingung, dass das vorgestellte Projekt realisiert wird und diese Zahlung erst erfolgt, wenn dieses Projekt realisiert ist.
- Frau Daniela Meyer aus Thun auf 1. November 2018 als Verwaltungsangestellte für das ausgeschriebene 40 % Stellenpensum in der Gemeindeverwaltung Kaufdorf, das infolge Stellenpensenreduktion der langjährigen Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung Kaufdorf, Sandra Hänni, welche Mutterfreuden entgegen sieht, frei werden wird, angestellt.
- beschlossen, den nationalen Clean-Up-Day vom 15. September 2018, welcher für Kaufdorf von Privatpersonen organisiert wird, so zu unterstützen, dass der Druck und Versand des Flugblattes und die für den Anlass anfallenden Kosten von maximal CHF 250.00 sowie die Entsorgung des anfallenden Abfalls durch die Gemeindekasse getragen werden.
- seine am 17. August 2016 beschlossenen Legislaturziele 2016 - 2019 bezüglich Zeitplan und Erreichungsgrad überprüft und dabei festgestellt, gut auf Kurs zu sein.
- beschlossen, auf dem Fliederweg drei Parkplätze als solche zu markieren und diese so der Parkplatzverordnung zu unterstellen, dass auf diesen - unter Verwendung der Parkscheibe - durchgehend während maximal 4 Stunden parkiert werden kann.
- das von der Gemeinde Riggisberg unterbreitete Budget 2019 IBEM (Integration und besondere Massnahmen) Region Gürbetal-Längenberg genehmigt. Der Kostenanteil für die Gemeinde Kaufdorf beträgt im 2019 12.6 % und somit CHF 2'555.8. Im Vergleich zum Vorjahr sind das (schülerabhängig) 0.8 % mehr.
- beschlossen, ab dem Schuljahr 2018/19 zur punktuellen Entlastung von Schule, Eltern, Schülerinnen und Schülern an der Schule Kaufdorf Schulsozialarbeit anzubieten. Dazu wird mit Schulsozialarbeitenden der Gemeinde Belp ein Mandatsverhältnis angestrebt.

- gestützt auf die neuen Empfehlungen der Erziehungsdirektion des Kantons Bern der Anwendung der neuen Taxpunktregelung für die Schulzahnarztkontrolluntersuchung auf den 1. Januar 2019 zugestimmt und die gestützt auf diese neue Regelung mit der Schulzahnärztin, Frau Neuenchwander, Toffen, abzuschliessende Vereinbarung genehmigt. Gestützt auf diese neue Taxpunktregelung wird die Gemeinde für Schulzahnkontrolluntersuchungen ab dem 1. Januar 2019 anstelle der bisher CHF 23.80 neu CHF 30.00 zur Bezahlung übernehmen.
- beschlossen, dem Verein Berner Tagesschulen beizutreten, um dem Tagesschulpersonal der Schule Kaufdorf durch eine gute Vernetzung mit und Inputs aus etwa gleichgrossen Tagesschulen ein professionelles sowie kunden- und kinderfreundliches Arbeiten zu ermöglichen.
- auf Antrag der Baukommission für die Unterhalts- und Renaturierungsarbeiten am Zälgbächli und Zälggässli, den Baumeisterauftrag an die Firma Gerber + Troxler AG, Bönigen, erteilt, so dass diese Arbeiten im Winterhalbjahr 2018/19 ausgeführt werden können.
- die Details für die Jungbürgerfeier vom 14. September 2018 beraten und beschlossen.
- der Durchführung eines Tages der offenen Tür zur Einweihung des Erweiterungsbaus der Schulanlage zugestimmt und dem von der Schulkommission gegründeten Organisationskomitee die erforderlichen Aufträge und Kompetenzen erteilt sowie den für diese schlichte Feier notwendigen Kredit genehmigt.
- Der Naturpark Gantrisch strebt im Rahmen des Projekts Nachtlandschaft die Zertifizierung als erster Sternepark in der Schweiz an und hat deshalb einen ersten Massnahmenplan für die einzelnen Gemeinden in seinem Perimeter ausgearbeitet. Der Gemeinderat Kaufdorf hat die vorgelegten Beleuchtungsrichtlinien beraten und beschlossen, die Projektleitung anzuregen, anstelle der vorgeschlagenen 2'700 Kelvin für Neuinstallationen und Umrüstungen in Kaufdorf die Farbtemperatur von 3'000 Kelvin zuzulassen.
- beschlossen, die in einem Engagement für die Gemeinde Kaufdorf stehenden Behörden- und Ausschussmitglieder, Angestellte und Delegierte auf Sonntag, 26. August 2018, zu einem Besuch des Regionalmuseums Schwarzwasser mit anschliessender Wanderung zur Ruine Grasburg und Grillparty einzuladen.
- die Traktanden für die nächste Tavelrunde (Besprechung mit Vertretungen der Ortsparteien) vom 29. Mai 2018 beschlossen.
- beschlossen, der Kulturgenossenschaft Alte Moschti zu ihrem 25-Jahr-Jubiläum im Jahr 2019 einen Sponsoringbeitrag von 2'000 Franken zukommen zu lassen.
- dem Entwurf der 4-Jahres-Planung 2020 - 2023 des Naturpark Gantrisch im Grundsatz zugestimmt.

Eröffnung Schulhauserweiterungsbau

Die VGP (Vereinigung für Gemeindepolitik) schenkt zum Schulhauserweiterungsbau einen Lindenbaum und einen Beitrag an die Bibliothek im neuen Gebäude.

Im Namen der Gemeinde Kaufdorf danke ich ganz herzlich. Wir freuen uns über die grosszügige Spende der VGP. Der schöne Baum spendet auch an heissen Tagen Schatten, die ideale Voraussetzung, um ein Buch aus der Schulbibliothek zu lesen.



„Zur Eröffnung 1.9.2018 Schulhauserweiterung Kaufdorf - die Gemeinde Toffen“

Kaspar Aeberhard, als zuständiger Gemeinderat Bildung in Toffen, hat uns am Tag der offenen Tür feierlich einen riesigen Haselnusslebkuchen mit dieser Aufschrift übergeben. Gerne haben wir Kaspar durch die neuen Räume geführt. Im Namen des Gemeinderates danke ich ganz herzlich für die Grussbotschaft und das Geschenk.



Termine 2018

6. November
29. November

Sprechstunde Baureglementsanpassung
Gemeindeversammlung

Lernende Gemeindeverwaltung

Sina Meyer hat ihre dreijährige Lehre als Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung beendet und die Abschlussprüfung mit Erfolg bestanden. Herzliche Gratulation. Wir danken Sina für die vergangenen drei Jahre und wünschen Sina Meyer weiterhin viel Erfolg.

Nicole Reber hat am 2. August ihre Ausbildung als Kauffrau begonnen. Wir wünschen ihr einen guten Start und viel Freude an der dreijährigen Ausbildung. Nicole Reber stellt sich kurz vor:

Mein Name ist Nicole Reber. Am 2. August 2018 habe ich meine Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung Kaufdorf begonnen. Ich bin 26 Jahre alt und wohne mit meinem Partner in Wichtrach. In meiner Freizeit spiele ich Klarinette im Musikverein Erlenbach-Diemtingtal, bin gerne in der Natur und auf Reisen oder treffe mich mit meiner Familie und Freunden. In meinem bisherigen Berufsleben habe ich im Gästeservice und Service gearbeitet und die Lehre als Detailhandelsfachfrau erfolgreich abgeschlossen. Rückenprobleme haben mich dazu gezwungen ein neues Berufsumfeld zu suchen. Mit dem Beruf der Kauffrau habe ich eine neue Herausforderung gefunden. Ich freue mich auf eine interessante Lehrzeit, spannende Begegnungen und darauf, eine neue Region kennenzulernen.



Entsorgungen 2018

Kehrichtabfuhr inkl. Sperrgut

Jeden Freitag - in den Gebieten Guetebrünne und Weid sowie Oberer Husmattweg 7 + 9 lediglich jeden zweiten Freitag.

Grünabfuhr

Oktober: Montag, 1. und 15. Oktober 2018

November: Montag, 5. und 19. November 2018

Dezember: Montag, 3. Dezember 2018

Die Gebührenmarken für die Kehrichtabfuhr und für die Grünabfuhr können bei der Gemeindeverwaltung und bei der Metzgerei Anderegg bezogen werden.

Die Ware (Kehricht, Sperrgut und Grüngut) muss am Abfuhrtag spätestens um 07.00 Uhr an den bezeichneten Sammelplätzen vorschriftsgemäss zur Abfuhr bereitstehen.

Besuch Regionalmuseum Schwarzwasser

Mitglieder von Elternrat, Seniorenrat, sowie Schul- und Baukommission haben mit dem Gemeinderat und PartnerInnen das Regionalmuseum Schwarzwasser besucht.

Der Kurator Simon Schweizer hat uns am Sonntag 26. August in Schwarzenburg erwartet. Fachkundig stellte er uns das Museum vor. Er führte uns durch die Wechseausstellung „Verdingt im Schwarzenburgerland“.



Das Regionalmuseum Schwarzwasser in Schwarzenburg zeigt ab Sonntag die Ausstellung «Verdingt im Schwarzenburgerland». Der Grund für die hohe Zahl von Verdingkindern in der Region war die grosse Armut.

Wir bekamen einen guten Einblick und gratulieren dem Museum für die sehr gelungene Ausstellung. Diese wurde verlängert bis am 25. November und ist immer sonntags geöffnet.



Anschliessend sind wir zur Grillstelle am Erlebnisweg Grasburg gewandert. Mit guter Speis und Trank und vielen „Geschichten“ haben wir den Nachmittag im Wald genossen. Ich danke ganz herzlich für die Teilnahme.

Sternguckerabend Kaufdorf

Gemeinsamer Anlass der Gemeinde Kaufdorf, des Naturpark Gantrisch und der Astronomischen Jugendgruppe Bern

Sternguckerabend Kaufdorf

5. November 2018, 18.30 Uhr

(Verschiebedatum 16. November)



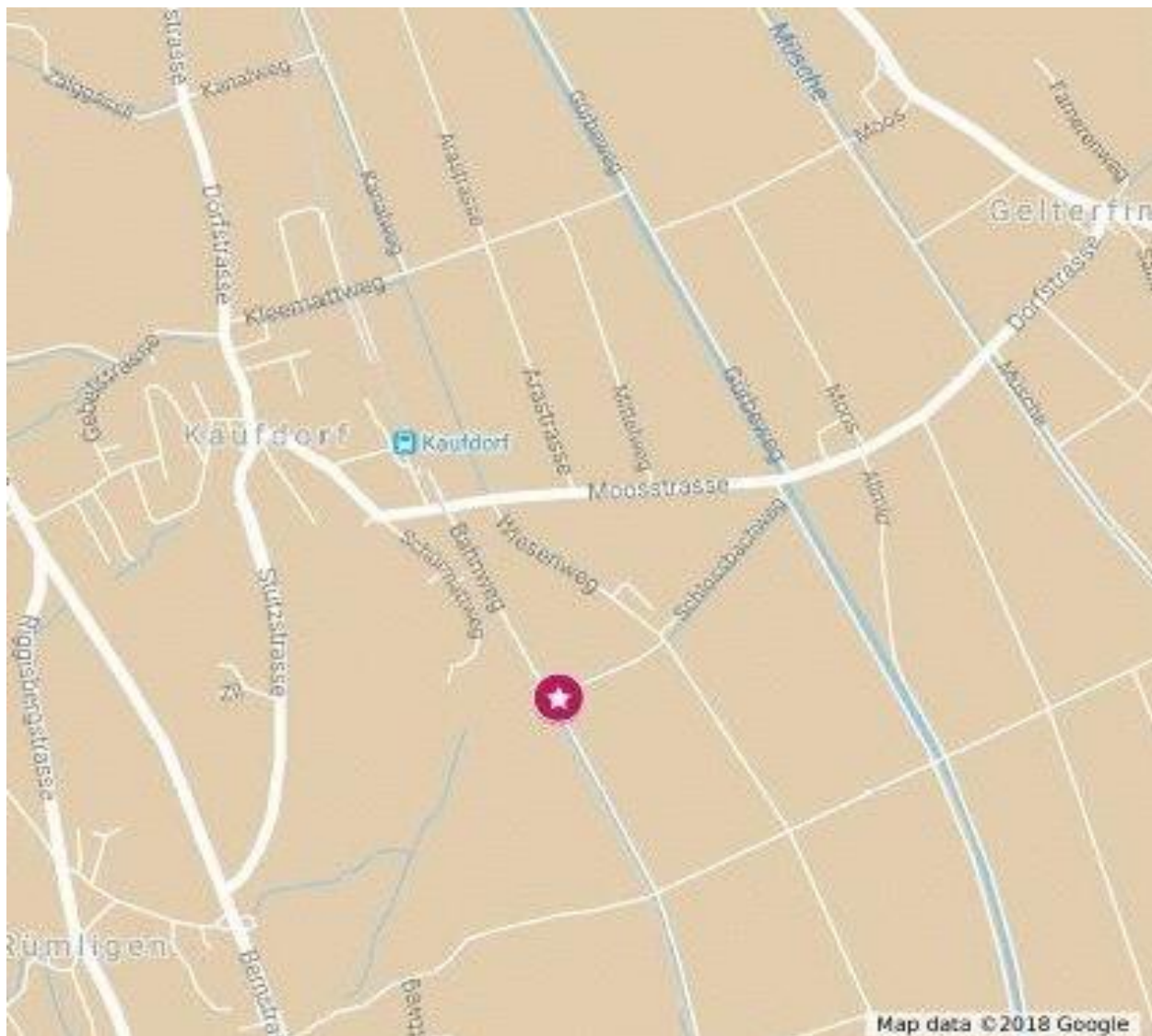
Liebe Kaufdorferinnen und Kaufdorfer

Im Rahmen des Projekts Sternenpark des Naturpark Gantrisch möchte die Gemeinde die Kaufdorfer und Kaufdorferinnen für den Sternenhimmel begeistern und auf den Wert der natürlichen Nachtdunkelheit aufmerksam machen. Diese zu schützen und zu erhalten, ist das übergeordnete Ziel des geplanten Sternenparks.

Alle interessierten SternguckerInnen sind eingeladen zum gemeinsamen Beobachten des Nachthimmels über Kaufdorf.

Wer möchte nicht einmal unter fachkundiger Anleitung Merkur, Mars, Saturn, Uranus, Neptun oder den Andromeda-Nebel durch ein Teleskop betrachten? Die Astronomische Jugendgruppe Bern und der Naturpark Gantrisch ermöglichen uns den Blick durch mobile Teleskope auf den November Sternenhimmel während der Dämmerung und vermitteln uns Wissenswertes zum Thema Nacht.

Durchführungsort: Bahnweg, Einmündung Schlossbachweg



Der Anlass findet nur bei guter Witterung statt. Über eine Absage wird am Durchführungstag ab 14 Uhr auf der Homepage www.kaufdorf.ch oder telefonisch über die Gemeindeverwaltung informiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Schulkommission wirkt

Was macht eigentlich die Schulkommission? Sie organisiert jeweils am Schulfest die Festwirtschaft, aber sonst? Diese Frage hat sich vielleicht der eine oder die andere schon mal gestellt. Die Schulkommission ist gemäss Erziehungsdirektion für die strategisch-politische Führung der Schule verantwortlich. Wie diese abstrakte Formulierung konkret in Kaufdorf umgesetzt wird, soll dieser Tätigkeitsbericht sichtbar machen.

Das Schuljahr 2017/2018 war ein intensives Jahr. Verschiedene Projekte wurden angepackt und umgesetzt. Allen voran ist sicher die Schulraumerweiterung zu nennen. Bereits seit 2013 gab es immer wieder Anläufe, Projektgruppen und Initiativen, die sich für mehr Schulraum einsetzten. Im Jahr 2016 wurde das Projekt vorangetrieben und Nägel mit Köpfen gemacht. In einer Arbeitsgruppe erarbeiteten Mitglieder der Schulkommission und Lehrpersonen unter professioneller Begleitung die Grundlagen. Es wurden Bedürfnisse abgeklärt und Ziele definiert. Nach der Zustimmung des Gemeinderats konnte das Bauprojekt geplant und mit Erfolg der Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden. Ab Januar 2018 wurde die lange erwartete Schulraumerweiterung realisiert. Die neuen Räume konnten pünktlich zum neuen Schuljahr im August bezogen werden. Das war natürlich ein Grund zum Feiern.

Ein Festkomitee, bestehend aus Schulkommissionsmitgliedern und Lehrpersonen organisierte einen Tag der offenen Tür mit festlicher Einweihung. Das Fest war ein grosser Erfolg und wurde von der Bevölkerung sehr geschätzt.



Die Schulkommission setzt sich zum Ziel, gute Rahmenbedingungen für die Schule Kaufdorf zu schaffen. Ein gutes soziales Klima ist grundlegend für Kinder, Lehrpersonen und Eltern. Um die Schule in diesem Bereich zu entlasten und zu unterstützen, hat die Schulkommission vor den Sommerferien die Einführung einer Stelle für Schulsozialarbeit beim Gemeinderat beantragt (10 % Pensum). In kurzer Zeit wurden alle nötigen Abklärungen gemacht und eine mögliche Lösung organisiert. Der Gemeinderat hat den Bedarf ebenfalls anerkannt und den Antrag erfreulicherweise gutgeheissen. So konnte eine rasche Unterstützung erwirkt werden, die allen zugutekommt.

Eine weitere wichtige Veränderung fand im strukturellen Bereich statt. Operative und administrative Aufgaben, die früher von Schulkommissionsmitgliedern und der Schulleitung ausgeführt wurden, erledigt heute das Schulsekretariat. Dieses ist mit einem Pensum von 15 % der Gemeindeverwaltung angegliedert.

Um in der Region vernetzt zu sein, nimmt die Schulkommission in diversen Gremien wie Bildungskommission Toffen, Bildungs- und Kulturkommission OSZ Belp, Musikschule Gürbetal oder der IBEM (Kommission für Spezialunterricht in der Region Gürbetal-Längenberg) Einsitz. So vertritt sie die Interessen der Schule Kaufdorf und pflegt Kontakte auch über die Gemeindegrenzen hinaus.

Die Schulkommission will eine gute Schule mit optimalen Rahmenbedingungen für alle. Dafür setzen wir uns auch im neuen Schuljahr mit Überzeugung und Tatkraft ein.

Res Meyer (Präsident)
Michelle Locher (Text)
Katrin Gyr
Stephan Amann

Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Kaufdorf.
Erscheint vier Mal jährlich.

Herausgeber: Gemeinderat Kaufdorf
Auflage: 500 Exemplare
Empfänger: - alle Haushaltungen in Kaufdorf
- Nachbargemeinden
- Presse
- Interessierte

Redaktion: Gemeindeverwaltung, 3126 Kaufdorf
Telefon: 031 809 04 39
Fax: 031 809 13 26
E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch
Internet: www.kaufdorf.ch

Redaktionsschluss Choufdorfer 4/2018: Montag, 22. Oktober 2018



Schulstartfeier 22.08.2018

Am Mittwoch mussten alle mit einer bestimmten Farbe des T-Shirt in die Schule kommen. Nach der grossen Pause mussten wir in den Farben einstehen. Wir spielten Spiele wo wir uns verschieden ordnen mussten. z.B. alle, die ein Instrument spielen auf diese und alle die keines spielen, auf die andere Seite.

Herr von Grünigen sagte uns, was wir zu tun haben. Als erstes mussten wir in einer langen Schlange einstehen und in den Kreis laufen. Das nannte sich Polonaise.

Nacheinander mussten wir in mit einer „Welle“ absitzen. Danach ordneten wir uns nach Farben wie beim neuen Schullogo. Jede Farbe dachte sich zu zwei Takten des Liedes Bewegungen aus. Der ganze Kreis musste sich noch drehen und dann war es fertig.



Das übten wir ein paar Mal.

Die Lehrer füllten Ballons mit Gas und wir banden bei den Ballonen unsere farbigen Zettel an. Wir nahmen das Ganze das wir vorher geübt hatten auf Video auf. Ein paar Lehrer holten die Ballone und wir zählten von 10 rückwärts. Bei null liessen wir alle die Ballone los und sie stiegen dem Himmel entgegen. Was sehr toll aussah!

Trotz der Hitze hat die Schulstartfeier Spass gemacht!

Text: Jana Ruppenner, Julia Müller, 6. Klasse



Allgemeine Informationen

Musikschule Gürbetal

ZÄME SINGE

Singen ist die ursprünglichste Art, Musik zu machen! Es braucht kein Instrument und von Anfang an ist das gemeinsame

Musikerleben möglich. Viele erfolgreiche Sängerinnen und Sänger haben mit der Stimmschulung in einem Chor angefangen...!

Unsere fachlich hochkompetente und sehr erfahrene Chorleiterin **Phoebe Fuller** - den einen oder anderen vielleicht bekannt von ihrem erfolgreichen Projekt '**Sing in Thun**' – versteht es, die spielerische Arbeit mit der Stimme und coole Lieder zu vereinen.



MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL

Interessiert? - Jede Probe ist auch eine Schnupperstunde! Schau doch einfach unverbindlich vorbei und nimm am besten gleich noch eine Kollegin oder einen Kollegen mit!

Vorgängige Anmeldung (Phoebe Fuller, 079 770 75 94 - phoebefuller@mac.com) erwünscht.

Kinderchor

Kosten: 50.- / Semester/18 Lektionen/ 60 Minuten

Wer: Kinder von 1.-6. Klasse

Wo: Musikschule im Schloss
Dorfstrasse 23, 3123 Belp

Wann: donnerstags, 17.00 – 18.00

Veranstaltungen

OFFENE TÜREN

Samstag, 10. November, 10.00 – 12.00, Musikschule im Schloss Belp

Durch die Räumlichkeiten schlendern, unter Anleitung der Lehrpersonen Instrumente ausprobieren, Beratung in administrativen und pädagogischen Belangen durch Sekretariat und Schulleitung erhalten, kleine Stärkung im Bistro geniessen – verbringen Sie zwei abwechslungsreiche Stunden bei uns an der Musikschule!

FRAUEN VEREIN ■ KAUFDORF



Für Seniorinnen und Senioren 2018 / 2019

Jeden 3. Freitag im Monat von Oktober bis Mai treffen sich Seniorinnen und Senioren in gemütlicher Runde zum gemeinsamen Mittagessen.

Man tauscht sich aus, plaudert und lacht miteinander. So sind dies immer abwechslungsreiche und unterhaltsame Mittagessen.

Also, wagen auch Sie den Schritt, melden Sie sich an und geniessen Sie den feinen Z`mittag und den Schwatz mit alten oder neuen Bekannten.

Daten: **Freitag, 19. Oktober 2018**
Freitag, 16. November 2018
Freitag, 18. Januar 2019
Freitag, 15. Februar 2019
Freitag, 15. März 2019
Freitag, 26. April 2019
Freitag, 17. Mai 2019

Zeit: 11.30 – 14.00 Uhr im Gemeindesaal, 3126 Kaufdorf

Kosten: CHF 14.00 für Menu, Dessert, Getränke, Wein und Kaffee

Anmeldung und Informationen:

Anmeldung jeweils bis Mittwochabend an **Pia Wälchli, 079 675 04 36**

**Probieren Sie es doch einfach mal aus – wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

FRAUEN VEREIN KAUF DORF



Voranzeige Kinderbasteln Samstag, 3. November 2018

Weitere Infos erhalten die Kinder
zu gegebener Zeit mit einem Infoblatt.



ADVENTSKOFFERMÄRIT

Samstag, 10. November 2018 15.00 – 20.00 Uhr
Sonntag, 11. November 2018 11.00 – 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

MIT DEINER MITGLIEDSCHAFT BEI UNS...

- profitierst du von Kursen
- du kannst Ausflüge besuchen
- triffst dich mit Freunden
- du spendest mit deinem Mitgliederbeitrag
- du gehst ins Theater
- Mithilfe bei Anlässen
- und vieles mehr

Herzlich Willkommen

EIN GUTES GEFÜHL – MITGLIED IM FRAUENVEREIN KAUF DORF

Antrag auf www.frauenverein-kaufdorf.ch ausfüllen und senden an frauenverein-kaufdorf@bluewin.ch

WIR FREUEN UNS AUF DICH



Die Adventsfenster in Kaufdorf leuchten wieder!

Helfen Sie mit, diese Tradition weiter zu führen und gestalten Sie mit Ihrer Nummer ein gut sichtbares Fenster, Hauseingang, Gartenhaus, Garagentor, etc. An 'Ihrem' Datum beleuchten Sie Ihr Fenster zum ersten Mal. Sie entscheiden selber, ob Sie zusätzlich noch Ihre Türe für ein gemütliches Beisammensein öffnen möchten.

Gegen Ende November verschicken wir noch einmal ein Infoblatt mit allen Angaben, wann und wo die Adventsfenster geöffnet sind. Die Adventsfenster leuchten bis und mit 1. Januar 2019

Das Adventsteam

Anmeldung bis 1. November 2018 an
Doris Küpfer
Moosstr. 41
3126 Kaufdorf
e-Mail dk@kuepfer-holzbau.ch Tel. 079 283 54 80

Name gewünschtes Datum

Vorname mögliche Ersatzdaten

Adresse

Tel. / E-Mail

offene Türe Ja Nein von bis Uhr

WÄRME
FREUDE
ZUSAMMEN
LICHT

LICHT
ZUSAMMEN
FREUDE
HELU

ADVENTS
PUNKT
WÄRME

«Rendezvous»

zum Thema

Entlastung im Pflegealltag zu Hause

Der Tagestreff Riggishof lädt ein...

zum Austausch:

- über Herausforderungen zu Hause und unterwegs
- über Ideen zur Alltagsgestaltung zu Hause
- über Ihre persönliche Anliegen

Wann: Mittwoch, 24. Oktober 2018

Zeit: 16.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Räumlichkeiten der Tagesschule, Schulhaus Aebnit Riggisberg

Zielpublikum:

Sie pflegen und betreuen Ihren Partner, ein Geschwister, Ihre Eltern, einen Freund oder Ihre Nachbarn. Sie sind generell an diesem Thema interessiert.

Die Teilnahme am «Rendezvous» ist gratis.

Anmeldung:

Erwünscht über Riggishof: 031 809 17 22; tagestreff@riggishof.ch

Spontane Teilnahme ist selbstverständlich auch möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

Anita Schärer, Fachverantwortliche Tagestreff

Katharina Friederich, Leitung Alltagsgestaltung





Einladung

zur Fotopräsentation

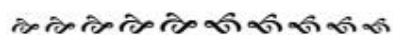
Provence & Süd-, Südwestfrankreich

am Freitag, 23. November 2018

14.30 – ca. 17.00 Uhr im Gemeindesaal Kaufdorf



Ferdinand Beyeler präsentiert seine schönen Bilder über die Provence, den Süden und den Südwesten von Frankreich. Er nimmt uns mit auf seine Reisen in die prachtvollen Landschaften Frankreichs.



Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen.
Wir freuen uns, Sie an diesem Anlass zu begrüßen

der Seniorenrat

Hilflosigkeit im Alter muss nicht sein.

www.be.prosenectute.ch | CH98 0900 000 3000 0890 6



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Nach einem Unfall oder Sturz sind die meisten älteren Menschen auf Hilfe angewiesen. Als besonders schmerzvoll empfinden Seniorinnen und Senioren den Verlust ihrer Unabhängigkeit. Pro Senectute Region Bern setzt sich mit der kostenlosen Sozialberatung und vielen weiteren Dienstleistungen dafür ein, dass ältere Menschen auch in schwierigen Lebenssituationen selbstbestimmt zuhause leben können und gibt im Alltag Halt und Sicherheit. Nur dank Spenden aus der Bevölkerung können diese Angebote weiterhin flächendeckend in der ganzen Region angeboten werden.

Hans B., 85, ist schlimm gestürzt. Er verletzte sich nach einem Sturz gravierend am Kopf und musste wochenlang das Bett hüten. Er hat exemplarisch erlebt wie sein Leben plötzlich eine dramatische Wende nahm. Hans B. fühlte sich hilflos und litt darunter, dass er von früh bis spät von anderen abhängig war. Am meisten quälte ihn die Ohnmacht und das Gefühl, nicht mehr selbst über seinen Alltag entscheiden zu können. Auch dank der Unterstützung von Pro Senectute Region Bern steht er heute wieder aktiv im Leben und hat die Folgen seines Sturzes gut überwunden.

Pro Senectute Region Bern setzt sich dafür ein, dass solche Ohnmachtsgefühle nur von kurzer Dauer sind und ältere Menschen in allen Lebenslagen selbstständig bleiben. «Unsere Mitarbeitenden kennen diese Situationen sehr gut. Sie beraten bei Fragen zur persönlichen Vorsorge und unterstützen ältere Menschen in verschiedensten Notlagen. Sie helfen Senioren und Seniorinnen, mobil zu bleiben und soziale Kontakte weiter zu pflegen.» sagt Ruth Schindler, Geschäftsführerin von Pro Senectute Region Bern. «Eine Beratung im richtigen Moment gibt Halt und Sicherheit, diese Hilfe muss aber finanziert werden können, dazu sind wir auch auf Spenden angewiesen»

Pro Senectute ist die grösste und bedeutendste Fach- und Dienstleistungsorganisation für ältere Menschen und deren Angehörige in der Schweiz. Wir beraten Senioren kostenlos in über 130 Beratungsstellen. Mit vielfältigen Dienstleistungen und spezifischen Angeboten unterstützen 1'600 Mitarbeitende und 18'000 Freiwillige die ältere Bevölkerung in allen Belangen rund um das Alter. Rund 700'000 Menschen im Pensionsalter sowie deren Angehörige nutzen unsere Angebote. Pro Senectute ist mit dem ZEWO-Gütesiegel zertifiziert. www.prosenectute.ch

Pro Senectute Region Bern

Muristrasse 12 · 3006 Bern · Telefon 031 359 03 03

E-Mail region.bern@be.prosenectute.ch · www.be.prosenectute.ch

Postkonto
30-890-6



Wichtige Adressen

Notfalldienste Schweiz

Notruf allgemein	Telefon: 112
Notarzt	Telefon: 144
Feuerwehr	Telefon: 118
Polizei	Telefon: 117
Rega	Telefon: 1414
Pannenhilfe TCS	Telefon: 0800 140 140

Notfalldienste regional

Ärztlicher Notfalldienst Riggisberg	Telefon: 0900 57 67 47 (CHF 1.98 / Minute ab Festnetz)
Notfalldienst der Apotheken	Telefon: 031 819 56 81
Zahnärztlicher Notfalldienst Thun	Telefon: 033 226 26 26
Augenärztlicher Notfalldienst	Telefon: 031 819 58 33
Augenzentrum Spital Belp	Telefon: 031 511 37 37
Kirchgemeinde Thurnen	Telefon: 031 809 01 44 (Pikettdienst für Bestattungen)
Zivilstandsamt Bern-Mittelland	Telefon: 031 635 42 00

Gemeindeverwaltung Kaufdorf

Dorfstrasse 10	Telefon: 031 809 04 39
3126 Kaufdorf	Fax: 031 809 13 26
	E-Mail: gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch
	Montag 14.00 – 16.30 Uhr
	Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
	Mittwoch und Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr
	Freitag ganzer Tag geschlossen

Schule Kaufdorf

Dorfstrasse 12	Telefon: 031 809 04 72
3126 Kaufdorf	E-Mail: schule.kaufdorf@bluewin.ch
	Bürozeiten Schulleitung:
	Dienstag und Donnerstag 09.00 - 11.00 + 14.00 - 16.00 Uhr

Schule Toffen

Schulleitung	Telefon: 031 819 56 31
Bahnhofstrasse 10	
3125 Toffen	

Sekundarschule Belp

Schulleitung	Telefon: 031 819 42 60
Thalgutstrasse 5	
3123 Belp	

AHV-Zweigstelle Belp

Galactinastrasse 2	Telefon: 031 818 22 70/71/80
3123 Belp	Öffnungszeiten:
	Montag 08.30 – 11.30 + 14.00 – 18.00 Uhr
	Dienstag/Mittwoch: 08.30 – 11.30 + 14.00 – 17.00 Uhr
	Donnerstag: Vormittag geschlossen / 14.00 – 17.00 Uhr
	Freitag 08.30 – 11.30 + 14.00 – 16.00 Uhr

Regionaler Sozialdienst Belp

Gartenstrasse 2	Telefon: 031 818 22 60
3123 Belp	Öffnungszeiten:
	Montag: 08.30 – 11.30 + 14.00– 18.00 Uhr
	Dienstag – Mittwoch: 08.30 – 11.30 + 14.00 -17.00 Uhr
	Donnerstag: Vormittag geschlossen / 14.00 – 17.00 Uhr
	Freitag: 08.30 – 11.30 + 14.00 – 16.00 Uhr

Kantonale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB

Mittelland-Süd

Tägermattstrasse 1	Telefon: 031 635 21 00
3110 Münsingen	E-Mail: info.kesb-ms@jgk.be.ch

Sektionschef Bern

Papiermühlestrasse 17v	Telefon: 031 634 92 33
Postfach, 3000 Bern	Fax: 031 634 92 03
	E-Mail: scbern.bsm@pom.be.ch

Zivilschutzstelle Belp

ZSO unteres Gürbetal	Telefon: 031 818 22 22
Gartenstrasse 2	Fax: 031 818 22 99
3123 Belp	E-Mail: info@belp.ch

Veranstaltungskalender

Oktober 2018

- 1. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 17. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 17. Seniorenrat, Kaffeehöck, Restaurant Bahnhof, 9 Uhr
- 19. Frauenverein, Seniorenmittagstisch
- 22. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 24. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 31. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr

November 2018

- 3. Frauenverein, Basteln mit Kindern
- 5. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 5. Sternguckerabend, Durchführungsort: Bahnweg Einmündung Schlossbach, 18.30 Uhr
- 6. Sprechstunde Baureglementsanpassung und Gewässerräume, Schulhaus-Eingang, 20 Uhr
- 7. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 10./11. Frauenverein, Adventskoffermärit
- 14. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 16. Frauenverein, Seniorenmittagstisch
- 21. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 21. Seniorenrat, Kaffeehöck, Restaurant Bahnhof, 9 Uhr
- 23. Seniorenrat, Fotopräsentation Provence und Süd- Südwest-Frankreich, 14.30 Uhr
- 26. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 28. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 29. Gemeindeversammlung im Gemeindesaal, 20.00 Uhr
- 30. Frauenverein, Adventsgestecke herstellen

Dezember 2018

- 1. bis 24. Adventsfenster im Dorf
- 1. Frauenverein, Adventsgestecke- und Weihnachtsgebäckverkauf
- 3. Seniorenrat, Jassgruppe, Restaurant Bahnhof, 13.30 Uhr
- 5. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 7. Frauenverein, Seniorenadventsfeier
- 12. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 19. Pro Senectute, Altersturnen, Turnhalle Kaufdorf, 14 Uhr
- 19. Seniorenrat, Kaffeehöck, Restaurant Bahnhof, 9 Uhr